

Editorial

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Etwas haben wir alle gemeinsam. Wir haben alle die Schule besucht. Die Erinnerungen daran sind dann aber wieder so unterschiedlich wie wir Menschen. Ich habe die Schule aus drei verschiedenen Ebenen erlebt. Einmal ist da meine eigene Schulzeit, die ich positiv erlebt habe. Ich war neugierig und habe leicht gelernt. Dann habe ich als Mutter meine Kinder der Schule anvertraut, da sieht man ja vieles wieder anders. Besonders, wenn es mal nicht so rund läuft. Und nun bin ich Schulpräsidentin und habe wieder einen anderen Blickwinkel. Dass die Lehrpersonen nicht 12 Wochen Ferien haben und dass die Unterrichtszeit nicht der Arbeitszeit einer Lehrperson entspricht, war mir schon bewusst. Aber wie viel Aufwand wirklich dahinter steckt, wird mir jetzt sichtbar.

Die Organisation unserer kleinen Schule ist eine ganz komplexe und aufwändige Sache. Das altersdurchmischte Lernen ermöglicht das Auffangen der schwankenden Schülerzahlen und erhält uns unsere Schule im Dorf. Es erfordert aber auch eine Zusammenarbeit der Lehrper-

sonen über alle Stufen, das braucht wiederum Zeit. Die Kinder haben Lernziele, die nicht alle im selben Tempo erreichen. Da die Übersicht zu behalten braucht auch Zeit. Die Schule geht heute mehr auf das einzelne Kind und seine Stärken und Schwächen ein, das ist natürlich schön aber eben auch aufwändig. Wenn ein Kind durch den schulpsychologischen Dienst abgeklärt werden muss sind das langwierige, gesprächs- und zeitintensive Prozesse. Die Schule verfügt über ein Qualitäts- und Krisenkonzept. Hoffen wir, dass wir das Letztere nie anwenden müssen. Der Lehrplan 21 bringt wiederum neue Anforderungen.

Auch nach zwei Jahren als Schulpräsidentin lerne ich immer wieder neue Aspekte kennen und bin froh, dass es eine Schulleitung gibt. Als Laie wäre ich absolut überfordert.

Das Rad dreht sich immer weiter und ein neues Schuljahr hat bereits wieder begonnen. Ich wünsche allen Beteiligten ein gutes Jahr mit vielen positiven Erlebnissen und Erfahrungen, so dass sie später immer wieder gerne an ihre Schulzeit in Grub zurückdenken können.

Irene Egli, Gemeinderätin



Gemeinderat

Wasserversorgungskorporation Vorderland (WVKVL); neues Leitsystem

Die überalterte Steuerung im Reservoir Stapfen in Heiden muss Ende 2016 einer neuen modernen Überwachung weichen. Die Delegiertenver-

sammlung im Jahr 2014 der WVKVL (zu der auch die Wasserversorgung Grub AR angehört) hat mit der Erhöhung der Reservefondseinlage den Grundstein zur Finanzierung aus Eigenmitteln geschaffen. Die Gesamtkosten sind mit 313'160 Franken veranschlagt.

In diesem Zusammenhang müssen die einzelnen Wasserversorgungen zum jeweiligen Versorgungsnetz ebenfalls Anpassungen vornehmen. Für die Wasserversorgungen Grub AR und Rehetobel betrifft dies beim Pumpwerk Stapfen eine neue Pumpensteuerung. Dies unter der Kostenfolge von 16'200 Franken mit hälftiger Kostentragung der Wasserversorgungen Grub AR und Rehetobel (da die Leitung gemeinsam



GEMEINDE GRUB AR
Einfach schön!

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grub AR
Erscheinungsweise: 1x monatlich, in der Regel in der letzten Woche im Monat.
51. Jahrgang, Nr. 609

IMPRESSUM

Redaktion:

Katharina Zwicker, Gemeindepräsidentin
Willi Solenthaler, Gemeindeschreiber
Manuela Schläpfer, Verwaltungsangestellte

Inserate und Texte: Manuela Schläpfer
manuela.schlaepfer@grub.ch
1spaltiger Millimeter-Grundpreis Fr. 0.60
Grundpreis für Kleininserate Fr. 20.–

Der Blickpunkt Grub veröffentlicht insbesondere Mitteilungen der Gemeindekanzlei Grub AR.

Die Plattform steht aber auch den Vereinen sowie Privatpersonen offen.
Produktion: Gemeindekanzlei Grub AR
blickpunkt@grub.ch

genutzt wird). Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Erneuerung des Leitssystems Teil Grub/Rehetobel an die Firma Züllig Hach Lange GmbH, Rheineck, erteilt.

Gewässerschutz: Einführung Meteorwassergebühren Schlussabrechnung

Die letzten Arbeiten im Rahmen der neu einzuführenden Meteorwassergebühren durch die Firma Hersche Ingenieure AG, Obereg, konnten per Ende Juli 2016 mit der Fertigstellung des Leitungskatasters erledigt werden. Sämtliche Rekurse sind behandelt und sind ebenfalls abgeschlossen. Erstmals wurden die Meteorwassergebühren für das Jahr 2015 verrechnet.

Den Auftrag für die Einführung der Meteorwassergebühren hat der Gemeinderat bereits an seiner Sitzung vom 3. Juli 2012 unter der Kostenfolge von Fr. 59'700.- erteilt. Nun liegt die Schlussabrechnung vor. Der Gemeinderat konnte erfreut zur Kenntnis nehmen, dass die Schlussabrechnung in Anbetracht der langjährigen Projektdauer sogar um Fr. 900.- besser abschliesst. Der Gemeinderat dankt der Firma Hersche Ingenieure AG, Obereg, für die umsichtige Projektleitung und die stets angenehme und kompetente Zusammenarbeit.

Gewässerschutz Arbeitsvergabe Kanal-TV für Spülbereiche A und B

Im Rahmen der generellen Entwässerungsplanung (GEP) ist es notwendig die Kanalsysteme in regelmässigen Abständen zu überprüfen. Dazu ist eine Reinigung notwendig mit anschliessender Kanal-TV Auswertung. Der Abwasserband Altenrhein (AVA) spült jährlich jeweils auf unserem Gemeindegebiet einen der drei Schmutzwasserbereiche A, B und C. Im Rahmen des Projekts der Kanalübernahme verschiedener gemeinsamer Leitungen von Grub und Eggersriet wurde der Spülbereich C inkl. Kanal-TV bereits im Jahre 2015 erledigt. Somit sind noch die Spülbereiche A und B fällig.

Die Spülungen selbst werden im Rahmen des Vertrags mit dem AVA erledigt. Jedoch sind für die Kanal-TV Auswertungen zusätzliche Aufwände nötig. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für die Kanal-TV Aufnahmen für beide Spülbereiche A und

Abstimmung

Abstimmungsvorlagen vom 25. September 2016

Eidgenössische Volksabstimmung

1. *Volksinitiative «Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)»*
2. *Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV»*
3. *Bundesgesetz über den Nachrichtendienst (Nachrichtengesetz, NDG)*

Die Urne ist zur Stimmabgabe wie folgt aufgestellt:

Samstag, 24. September 2016 18.00 - 19.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei
Sonntag, 25. September 2016 9.00 - 11.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei

Vorzeitige Stimmabgabe

Die vorzeitige Stimmabgabe ist möglich am Mittwoch, Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag während den ordentlichen Bürozeiten der Gemeindekanzlei. Über die Möglichkeiten der erleichterten Stimmabgabe orientiert der Stimmausweis, welcher allen Stimmberechtigten bereits zugestellt worden ist.

B an die Firma Mökah AG im Gesamtbetrag von Fr. 17'100.- exkl. MwSt. zu erteilen. Die Arbeiten für das Jahr 2016 haben gemeinsam mit den Arbeiten des AVA vom 10. bis 12. Oktober 2016 zu erfolgen.

Elektrizitätsversorgung Grub (EVG) – Stromtarife ab 1. Januar 2017

Die Kosten für die Energiebeschaffung konnten aufgrund von guten Verhandlungsergebnissen und dem günstigen Markt auch für das Jahr 2017 erfreulich reduziert werden. Hingegen wurden die Kosten für die Netznutzung beim Vorlieger und die Bundesabgaben weiter erhöht. Diese Änderungen haben Auswirkungen auf die verschiedenen Tarifgruppen der Elektrizitätsversorgung Grub. Zudem sind künftige Investitionen in das Netz der EVG zu berücksichtigen (z.B. Smart-Metering-Projekt).

Bei den Berechnungen der neuen Tarife wurden die Netznutzung und die Energiepreise je Kundensegment gemäss den gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt. Über alle Tarifgruppen betrachtet senkt sich der Strompreis um 1.25 Prozent.

Der Gemeinderat hat die von der IBG B. Graf AG Engineering, St. Gallen, berechneten neuen Stromtarife gültig ab 1. Januar 2017 genehmigt und unterstützt die Grundversorgung für Haushalte und Leistungskunden weiterhin mit 100 % Schweizer Wasserkraftenergie.

Der Gemeinderat hat weiter beschlossen, dass beim Tarif Leistungskunden die Leistungsspitze nicht mehr pro Jahr sondern neu pro Monat im Maximum abgerechnet wird und deshalb eine Zählergrundgebühr von Fr. 15.- pro Monat erhoben wird. Den Produzenten von erneuerbaren Energien wird für die zurückgelieferte Energie 4 Rp./kWh und den ökologischen Mehrwert ebenfalls mit 4 Rp./kWh entschädigt. Der PV-Rückvergütungstarif wird somit von 10.00 Rp./kWh auf 8.00 Rp./kWh reduziert.

Die einzelnen Tarife können ab 31. August 2016 auf der Homepage der Gemeinde Grub unter www.grub.ch Rubrik «Online-Schalter», Elektrizitätsversorgung Preisblatt Tarife 2017 eingesehen werden.

Bewilligte Baugesuche

Bauberschaft: Peter und Ursula Mayr, Höchi 259, Grub AR

Bauvorhaben: Photovoltaikanlage
Baugrundstück: Parz. Nr. 177, Höchi

Bauberschaft: Alfred Mettler, Winterberg ZH

Bauvorhaben: Sanierung Vorplatz (Belagseinbau)

Baugrundstück: Parz. Nr. 482, Rüti

Bauberschaft: Mathias Züst, Hord 330, Grub AR

Bauvorhaben: Fassadensanierung Süd- und Westseite / Fensterersatz

Baugrundstück: Parz. Nr. 467, Hord

Kontaktstunde der Gemeindepräsidentin

Nächste Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker:

Montag, 5. September 2016,
von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindekanzlei

Grub zählt Ende Juli 1034 Bewohnerinnen und Bewohner

Zuzüge:

Eberhard Stephanie,

Am Mattenbach 3

Haberfellner Markus,

Am Mattenbach 2

Hablützel Daniel und Hablützel

geb. Studer Andrea mit Alaya, Lara
und *Maila, Vorderlenden 468*

Hallbaur Bernhard,

Unterrechstein 616

Kertész Sandor, Am Mattenbach 2

Lehmann Linda, Am Mattenbach 3

Mayer Marcel, Am Mattenbach 3

Nievergelt Roman, Am Mattenbach 3

Sauter Kevin, Am Mattenbach 2

Schiess Ivanilda, Halten 607

Sosic Natbascha, Am Mattenbach 2

Varga Sarolta, Am Mattenbach 2

Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt September 2016

Freitag, 16. September 2016

Grünzeugsammelstelle Grub AR

geöffnet: Jeden Montag mit
ungeradem Datum von 17.00 Uhr
bis 18.00 Uhr.

Erstmals: Montag, 25. April 2016

Letztmals: Montag, 7. Nov. 2016

Dabei ist wie bei der Kehrricht-
abfuhr eine Gebühr zu entrichten!
(Siehe Abfall-Info)

Unerlaubte Ablagerungen um
und im Areal sind verboten und
werden polizeilich geahndet!

Bauamt Grub AR

Sanitäre Anlagen Spenglerei Blitzschutz

Alpiq InTec Ost AG
Dorf 48, 9427 Wolfhalden
T +41 71 891 26 37
F +41 71 891 26 67
info.ait.wolfhalden@alpiq.com

ALPIQ



Grosse Auswahl an Sujets für Traueranzeigen

Wir leiten die Anzeige
auch an die Zeitung weiter

Mit einem Inserat
im Blickpunkt
erreichen Sie Ihr
Zielpublikum zu
besten Konditionen.

Bitte berücksichtigen
Sie bei Ihren nächsten
Einkäufen unsere
Inserenten!

Willi Jenni

Autospenglerei & Spritzwerk AG



Abschleppdienst
Tag und Nacht

Ebni 537
9035 Grub AR
info@willi-jenni.ch
www.willi-jenni.ch
Tel. 071 891 15 84
Fax 071 891 38 42
M. 079 437 47 26

Schtärneföifi mit «Käs bitzli müed» zu Gast im Kursaal Heiden

Seit mehr als 20 Jahren sind Schtärneföifi in den Schweizer Kinderzimmern die erlösende Abwechslung, wenn es neben Schlafliedern und Kasperli-Geschichten auch mal etwas lüpfiger zugehen darf.

Sie gastieren am Samstag, 17. September um 14.00 Uhr im Kursaal Heiden. Unverwechselbar und einzigartig haben sie mit ihrer Musik mehrere Generationen von Heranwachsenden begleitet und geprägt. Im Frühling 1995 wurde «Heicho - Ohni Znacht is Bett» veröffentlicht. Zu diesem Klassiker sind inzwischen noch ungefähr 120 weitere Kinderlieder hinzugekommen. Nach über 1000 Konzerten sind Schtärneföifi noch immer Garant für ein erstklassiges Live-Erlebnis: Verschiedenste Musikstile von Rock bis Salsa, garniert mit spannenden Texten, lassen keine Langeweile aufkommen. Ein Fest für alle ab vier und selbstverständlich auch die über 18.



*Schtärneföifi sind mehr als
«nur» eine Band die weiss, was
Kindern gefällt.*

Tickets sind erhältlich bei der Tourist
Information Heiden, an der Tageskasse
oder unter www.ticketino.com.

Tickets zu gewinnen
Der Kurverein Heiden verlost
zwei Tickets für diese Vorstellung.

Der erste Absender einer
E-Mail mit dem Betreff
«Schtärneföifi-Blickpunkt» an
patrick.scherrer@produktionsbuero.ch
gewinnt zwei Tickets, welche
im Kursaal an der Kasse ab 13.00 Uhr
abzuholen sind.

Blickpunkt Grub

Terminkalender 2016

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
610	Freitag, 16.09.2016	Freitag, 30.09.2016
611	Freitag, 14.10.2016	Freitag, 28.10.2016
612	Freitag, 11.11.2016	Freitag, 25.11.2016
613	Freitag, 09.12.2016	Freitag, 23.12.2016

Schule

**Schuljahresanfang
2016/2017**

Am Montagmorgen dem 15. August ist die Primarschule Grub AR mit 68 Schülerinnen und Schülern, sowie 10 Lehrpersonen ins neue Schuljahr gestartet. Wir begrüßen insbesondere alle neuen Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer. Wir freuen uns auf ein schönes, spannendes und ereignisreiches Jahr und wünschen allen einen tollen Start ins Schuljahr 2016/2017.



Gratulation zum bestandenen Preliminary English Test (PET)

Preliminary for Schools ist eine Prüfung auf solidem Grundstufenniveau, die belegt, dass Schülerinnen und Schüler geschriebenes und gesprochenes Englisch im Alltag verwenden können.

Durch die Vorbereitung auf die Prüfung erlangen die Lernenden Englischkenntnisse zum:

- Bewältigen von Alltagssituationen
- Lesen einfacher Sachtexte und Zeitschriftenartikel
- Verfassen von Briefen über bekannte Themen
- Anfertigen von Unterrichtsnotizen.

Alle zehn angemeldeten Schülerinnen und Schüler der letztjährigen 3. Sek. haben das weltweit anerkannte Englischqualifikation PET teilweise sogar mit Auszeichnung bestanden.

Wir gratulieren Lars Bischofberger, Elisabeth Brändli, Tristan Brombach, Laura Carbone, Lisa Debono, Hannah Egger, Laura Eric, Marco Oertle, Leen Sawan und Julia Widmer zu ihren ausgezeichneten Leistungen!

Schulleitung Wolfhalden

Schulbesuchswochen in Wolfhalden

In diesem Schuljahr lädt die Schule Wolfhalden alle Eltern und Interessierten an die offiziellen Schulbesuchswochen ein:

Oberstufe Wolfhalden/Grub:
12. bis 16. September 2016

Kindergarten und Primarschule Wolfhalden:
14. bis 18. November 2016

Wir freuen uns jederzeit und besonders in den erwähnten Wochen auf zahlreichen Besuch!



Spitex Vorderland 1. Halbjahr 2016

Grosse Arbeitsbelastung

Ausser ihrem Kerngeschäft, dem Pflegen und Betreuen von hilfsbedürftigen Personen zu Hause und der Haushaltshilfe, haben die Spitex-Organisationen am nationalen Spitetag im September das Thema zusätzliche Spezialleistungen aufgegriffen. Auch die Spitex Appenzeller Vorderland bietet zahlreiche solche Zusatzleistungen an.

Im ersten Halbjahr 2016 leisteten die Mitarbeiterinnen in den drei Schichten Früh-, Haupt- und Spätdienst annähernd 10'700 Arbeitsstunden.

In den ersten sechs Monaten 2016 stiegen die geleisteten Arbeitsstunden gegenüber dem Vorjahr um 15,5 % auf 10'677 Stunden. Daran beteiligt waren 19 Personen in der Pflege, erstmals auch eine männliche Person, und neun Mitarbeiterinnen in der Hauswirtschaft. Aus diesen Zahlen lässt sich aber keine Tendenz für das ganze Jahr ableiten. Über 73 % der Arbeitsleistung gehen auf die Sparte Krankenpflege. Dabei ist festzustellen, dass der Anstieg ausschliesslich in den sechs Vertragsgemeinden geleistet wurde.

Erfreulich darf festgestellt werden, dass insbesondere auch in der Akut- und Übergangspflege ein Anstieg an Einsätzen geleistet werden konnten.

Am diesjährigen Nationalen Spitetag am 3. September heisst das Thema: «Die Spezialleistungen der Spitex». Denn die spezialisierten Leistungen der Non-Profit-Spitex sind wenig bekannt, wie dies die Resultate einer externen Analyse zeigen. Der Spitex Verband Schweiz macht auf die Spezialdienste aufmerksam.

Die Spitex Vorderland bietet folgende Spezialleistungen an:

- Wundexpertin für die Versorgung von akuten und chronischen Wunden
- Palliative Care; für die Betreuung und Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten
- Psychiatrie- und psychogeriatrische Spitex; für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen
- Pflege und Betreuung bei Demenzerkrankungen; für Menschen mit kognitiven Einschränkungen
- Case Management; Koordinationsfunktion und Schnittstellenmanagement z.B. zwischen Ärzt/innen, Pflegefachkräften, Spitälern, Angehörigen, Therapeuten, Krankenkassen usw.
- Koordinationsfunktion und Schnittstellenmanagement

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Geschäftsleiterin, Monika Niederer, 071 891 19 08.

Der Schwache kann nicht verzeihen. Verzeihen ist eine Eigenschaft des Starken.

Mahatma Gandhi



Von der Natur inspiriert ...



kellerswiesenstrasse 12
9034 eggensriet
tel. 071 877 40 10
fax 071 877 40 11
info@malerhandwerkeller.ch
www.malerhandwerkeller.ch

Merkblatt zum Baubewilligungsverfahren

Wer baut, berührt in der Regel vielfältige Dritt-Interessen, seien es jene der Nachbarn oder jene der Allgemeinheit. Zum Schutze und Ausgleich dieser vielfältigen Interessen besteht eine Vielzahl baurechtlicher Regeln, die jeder Bauherr einzuhalten hat. Zur Überprüfung der Einhaltung dieser Regeln dienen das Baubewilligungsverfahren (vor Ausführung) sowie das Bauabnahmeverfahren (während

und nach Ausführung) mit ihren jeweiligen Sanktionen. Mit diesem Merkblatt möchte das Ressort Hochbau die Bevölkerung von Grub AR über die wichtigsten Punkte des Baubewilligungsverfahrens informieren. Es ist aufgrund notwendiger Verkürzungen nicht rechtsverbindlich. Für detailliertere Auskünfte über das Verfahren sowie für Informationen über inhaltliche Bauvorschriften sowie mögliche Sanktionen sind auf jeden Fall die einschlägigen Gesetze und Verordnungen zu beachten. Anwendbar sind insbesondere das kantonale Baugesetz und die kantonale Bauverordnung sowie das kommunale Baureglement.

Baugesuch einreichen

Für welche Bauarbeiten muss ich ein Baugesuch einreichen?

(Grundsatz; Art. 93 Abs. 1 Baugesetz und Art. 38 Bauverordnung)

Für die Erstellung, wesentliche Änderung und den Abbruch von:

Hochbauten

(inkl. Vor-, An- und Aufbauten)

Tiefbauten

(z. B. Strassen, Plätze, Sport- und Freizeitanlagen, unterirdische Bauten, Schwimmbassins)

Eingriffe ins Orts- und Landschaftsbild

(Terrainveränderungen, Umgebungsgestaltungen, Campingplätze, Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen, Aussenreklamen usw.)

Eingriffe in Wasserläufe / in den Wasserhaushalt

(Drainagen, Entwässerungen)

Nutzungsänderungen

(ausserhalb der Bauzone immer; innerhalb der Bauzone nur, wenn Auswirkungen auf die Umgebung oder eine wesentliche Vergrösserung des Benutzerkreises)

Die Umwelt belastende Produktionsanlagen

Die Umwelt entlastende Anlagen

(Gewässerschutz- und Kanalisation-sanlagen, Lärmschutzanlagen usw.)

Die Umwelt belastende Anlagen

(Deponien, Feuerungs- und Tankanlagen, abwasserproduzierende Einrichtungen, Erdsonden, Erdkollektoren, Sondier- und Probebohrungen, Sendeanlagen, Lichtanlagen usw.)

Die Sicherheit gefährdende Anlagen

(Wärmeerzeugung, Lagerung/Verarbeitung gefährlicher Stoffe usw.)

WICHTIG

Die Baubewilligungspflicht gilt auch für:

- Teile von bestehenden Anlagen
- Provisorische Bauten/Anlagen
- Mit Baugrund nicht fest verbundene Bauten/Anlagen

Informationsbeschaffung

Wer und was kann mir als Bauherrin oder Bauherr weiterhelfen?

Auskünfte allgemein:

Gemeindekanzlei Grub AR
071 891 17 48

Generelle Auskünfte
Weiterleitung an
zuständige Stelle

Gesetze Bund:

Online-Abfragen:
www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html

Bestellung Gesetze:

verkauf.gesetze@bbl.admin.ch

Raumplanungsgesetz (RPG)

Raumplanungsverordnung (RPV)

Weitere Erlasse

Gesetze Kanton:

Online-Abfragen: www.bgs.ar.ch

Bestellung Gesetze:

bruno.schoenenberger@ar.ch

Baugesetz, Bauverordnung

Weitere Erlasse

Reglemente Gemeinde:

Bestellung bei der Gemeindekanzlei

Baureglement

Plangrundlagen

Baugesuchsformulare:

Online-Bezug: www.ar.ch/baugesuche

Baugesuchsformular

Zusatzformulare

Kein Baugesuch einreichen

Für die folgenden Vorhaben ist kein Baugesuch einzureichen

(Ausnahmekatalog; Art. 39 Bauverordnung)

Im ganzen Gemeindegebiet (Bauzonen und Nichtbauzonen):

• **Renovationen** (wenn nach aussen keine sichtbare Veränderung)

Ortsübliche offene **Zäune** usw.

• **Mobilheime / Wohnwagen**, wenn unbewohnt, auf Abstellplätzen

• **Mikro- und Pikozeil-Funkanlagen** < 6W Leistung

• **Gartenschwimmbecken** (nur Saison, nicht mit Boden verbunden, ohne Terrainveränderung)

• **Reparaturen / Unterhaltarbeiten**

• **Mauern / geschlossene Einfriedungen** bis 1.20 m

• **Mobilheime / Wohnwagen** ausserhalb bewilligter Flächen < 20 Tage

• **Eigenreklamen**

(nicht leuchtend, auf privatem Grund, < 1.50 m²) Ausnahme: angrenzend an Kantonsstrassen

• **Garten- und Aussenraumgestaltung** im ortsüblichen Rahmen

• **Gartentunnels, mobile Treibhäuser**

bis 150 m² (während Saison)

• **Einmalige Terrainveränderungen** bis 1.20 m und 200 m² (Nichtbauzone: 500 m²), ausser in Schutzzonen

• **Parabolantennen** < 0.85 m Durchmesser (Farbe = Hintergrund)

• **Fahnenstangen**, Pfähle, Stangen, Schaltkästen usw.

• **Bauplatzinstallationen**

(unter den Bedingungen von BauV 40) ortsüblichen Rahmen

Nur in den Bauzonen:

• **Gartensitzplätze / Pergolas** (2 Seiten offen, ungedeckt, < 25 m²)

• **Dachflächenfenster** (1 je Dachfläche, < 1.5 m² aussen gemessen)

• **Temporäre Bauten / Anlagen** < 6 Monate, Festhütten, Zelte, usw.

• **Fenster-Ersatz** (von aussen nicht sichtbar)

• **Kleinstbauten** (< 2.50 m Höhe, 6 < m² Grundfläche)

Hinweis: Sämtliche Solaranlagen sind mit dem amtlichen Formular 20 Tage vor Ausführung zu melden

Eine spezielle Regelung gilt in Ortsbildschutzzonen sowie an/bei Kulturobjekten: In den mit dem Zeichen «•» markierten Fällen ist ein Baugesuch einzureichen.

Wichtig: Auch nicht bewilligungspflichtige Vorhaben müssen sämtliche baurechtlichen Vorschriften einhalten (z. B. Gestaltungs-, Abstands-, Energie- und Immissionsschutzvorschriften!)



Der Dorfladen in Grub AR mit Uschi und Niklaus Tobler feiert den 25. Geburtstag.
Samstag, 17. September 2016

Degustationen regionaler Produkte von einheimischen Lieferanten

Essen und geniessen

Von 8.00 bis 10.00 Uhr
Ab 10.00 Uhr

Kaffee und Gipfeli
Kaffee und Kuchen



Ab 11.00 Uhr



Wurst vom Grill mit Brot und Getränk für Fr. 3.-

Wettbewerb

Abgabe Wettbewerbsbogen ab 8.00 Uhr.
Preisverteilung um 15.00 Uhr.

Preise Dorfladen-Einkaufsgutscheine im Wert von Fr. 25.-

- 1. Preis 5 Gutscheine à Fr. 25.-
- 2. Preis 4 Gutscheine à Fr. 25.-
- 3. Preis 3 Gutscheine à Fr. 25.-



Für Kinder

Ballonwettbewerb um 14.00 Uhr

SPAR-Hüpfburg



10% Rabatt auf Ihren Einkauf im SPAR
am 15. / 16. und 17. September mit einigen Ausnahmen

Für Ihren täglichen Einkauf im Dorf.

SPAR Supermarkt, Dorf 340, 9035 Grub, Telefon 071 891 20 34
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 – 12.15 / 13.15 – 18.30 Uhr
 Samstag 7.00 – 16.00 Uhr durchgehend



Die günstige Tankstelle
für Benzin und Diesel

Arztpraxis Dr. med. Simon Graf
Coiffeursalon Stefan Köppel
Dorfstöbli Evang. Kirchgemeinde



Dorfweiher Grub AR

Unser Dorfweiher ist seit diesem Jahr vom Bund definitiv als Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung anerkannt worden. Der Gemeinderat freut sich darüber und sieht dies als Krönung der Aufwertungsmassnahmen der letzten Jahre.

Ein Naturschutzgebiet mitten im Wohnraum kann zu Zielkonflikten führen. Solche Gebiete kommen in unserer Kulturlandschaft immer seltener

vor, bilden aber einen wichtigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Gleichzeitig ist unser Weiher und seine Umgebung aber auch ein Naherholungsraum für die Bevölkerung. Dies geht nicht ohne Kompromisse auf beiden Seiten. Das Mähen der Weiherumgebung ist ein solches Beispiel. Viele Blütenpflanzen und Kleintiere benötigen eine längere Zeit fürs Versamen und die Fortpflanzungszeit. Altes Gras aber mag für viele Menschen ein Zeichen von Unordnung sein. Mitte

Juli wurde darum der Grossteil der Wiese gemäht; wir haben aber bewusst eine Restfläche noch stehen gelassen, damit spätblühende Pflanzen ihren Reifungsprozess vollenden können und die vielen Käfer, Heuschrecken, Schmetterlinge und andere Kleintiere weiterhin Schutz, Nahrung und Lebensraum finden.

Leider hatten wir vor zwei Jahren sehr viele Enten im Weiher, die auch noch stark gefüttert wurden. Dadurch hat der Nährstoffgehalt im Wasser zugenommen. Ein üppiger Pflanzenwuchs, vor allem Rohrkolben und Seerosen, ist die Folge. Ausmagern ist leider bedeutend schwieriger als Überdüngen. Die UNSK klärt die Möglichkeiten ab, um das Pflanzenwachstum im Weiher zu reduzieren. Der jetzige Wildentenbestand mit 1 bis 2 Brutpaaren ist ideal. Diese finden ohne Zufütterung genügend Nahrung in der Umgebung. Es ist erfreulich, dass jetzt auch wieder Bruten erfolgreich sind.

Rund um das Weiherareal ist für den interessierten Naturbeobachter immer wieder Interessantes zu entdecken. Im Schaukasten sind laufend aktuelle Besonderheiten beschrieben und erklärt.

Umwelt- und Naturschutzkommission Grub AR



Geführte Wanderungen von August bis Oktober



APPENZELL AUSSERRHODER
WANDERWEGE



Panorama-Wanderung im Apfelfland

«Durchwandern Sie das Apfelfland wo der Rohstoff für die besten Säfte wächst». So lautet das Motto für diese leichte Wanderung am **Dienstag, 30. August**. Um 14.00 Uhr ist Besammlung beim Bahnhof in Winden. Von dort geht es nach Bumishus weiter nach Buech und das Endziel ist in Egnach. Der Aufstieg ist 30 Meter und Abstieg 135 Meter und die Wanderzeit beträgt zwei Stunden. Geführt wird die Wanderung von Willi Würzer und Verpflegung ist aus dem Rucksack.

Berty's Kuchenwanderung

Das Datum vom **Sonntag, 11. September 2016** sollten sich auch alle merken, die sich gerne mit Süßigkeiten verwöhnen lassen. Denn um 13.00 Uhr ist beim Bahnhof in Teufen Start zur beliebten Kuchenwanderung. Diese mittelschwere Wanderung dauert 3 Stunden und wird geleitet von Wanderleiter Georg Winkelmann.

Über den Stäggelenberg nach Schwellbrunn

Wanderleiter Fritz Rohner leitet am **Samstag, 24. September** eine mittelschwere Wanderung ab Bahnhof Herisau (745 m). Besammlung ist dort um 8.15 Uhr und es geht über Bruggeregge (826 m) und Ifang (791 m) weiter über Lehn (880 m) zur Pollishöchi (995 m). Rötschwil (923 m) und Schwellbrunn (996 m) sind die nächsten Stationen.

Der Abstieg führt über Dietelswil (871 m) zum Bahnhof Herisau. Die Wanderzeit beträgt 4 ½ Stunden und die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Ab Schwellbrunn oder Johannisbad ist eine Rückfahrt mit dem Bus möglich.

Auf dem romantischen Moos- bachweg zum Chastenloch

Die Dienstagnachmittags-Wanderung findet am **27. September** statt und wird geleitet von Fritz Rohner. Beim Gemeindehaus Rehetobel (960 m) ist

Besammlung um 12.30 Uhr. Von dort führt der Weg über Hofmüli (52 m) und Nasen (988 m) zum Birli (920 m). Von dort steigt man dann hinunter zum Chastenloch (693 m). Auf dem romantischen Weg geht es zum Endziel Zweibrücken (668 m). Die Wanderzeit beträgt 2 ½ Stunden und die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack oder im Gasthaus.

Kronberg

Eine Bergwanderung findet am **Samstag, 8. Oktober** unter der Leitung von Marie-Luise Rusch statt. Treffpunkt ist um 8.55 Uhr bei der Steinfluh (985 m), Postautohaltestelle an der Strecke Urnäsch-Schwägalp. Von dort geht der Aufstieg über die Petersalp (1589 m) zum Kronberg (1663 m). Der Abstieg erfolgt über die Jakobsalp (1510 m) und Eugst (1068 m) zum Endpunkt Jakobsbad. Die Wanderzeit beträgt 4 ½ Stunden und die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack oder im Gasthaus.

Fähnere

Am **Samstag, 22. Oktober** ist wiederum eine mittelschwere Wanderung im Gebirge angesagt. Auf dem Hohen

Kasten (1795 m) trifft man sich um 9.15 Uhr. Die Wanderleiterin Marie Luise Rusch führt von dort auf dem Bergweg über den Kamor (1751 m) zum Fähnereispitz (1332 m). Über das Eggli (1192 m) geht es hinunter zum Endziel Appenzell (780 m). Die Wanderzeit beträgt 4 Stunden. Verpflegt wird aus dem Rucksack oder im Gasthaus.

Schlusswanderung

Der Abschluss der Wandersaison bildet jeweils die Schlusswanderung. Diese wird am **Dienstag, 25. Oktober** im Gebiet rund um Oberegg durchgeführt. Besammlung ist um 13.15 Uhr auf dem Kirchplatz in Oberegg. Der Wanderleiter Josef Schmid wird die Route der Witterung anpassen. Im Anschluss nach der 2-stündigen Wanderung findet für die VAW-Mitglieder ein Jassturnier statt und anschliessend wird das fakultative Essen gemeinsam eingenommen.

Sämtliche Wanderungen werden bei jeder Witterung durchgeführt und jedermann ist herzlich eingeladen zur Teilnahme.

Infos:

Appenzellerland Tourismus AR
Tel. 071 898 33 00
www.appenzeller-wanderwege.ch



Filmpremiere im Kino Rosental, Heiden Über alle Berge

Am Sonntag, 28. August 2016, um 10.30 Uhr, wird die Filmpremière «Über alle Berge» im Kino Rosental, Heiden gefeiert. Herbert Mäder persönlich und auch der Produzent Arthur Spirk werden an diesem Morgen zu Gast sein.



Biwakieren auf hohen Bergen war Herbert Mäders Leidenschaft. Sein Ziel: die magischen Lichtstimmungen der Bergwelt fotografisch festzuhalten und das Bergerlebnis mit anderen zu teilen. Doch die Berge führten ihn auch in die Ferne - und zu den Menschen dort. Seine Bilder aus Afghanistan (1967-1969), dem Hogar (1970) und Kirgisien (1977) sind zeitgeschichtliche Dokumente. Ebenso seine Aufnahmen vom letzten Appenzeller Seidenweber und vom alten St. Galler Gaswerk. Als Herbert Maeder 1983 in Appenzell Ausseroden als parteiloser Grünen in den Nationalrat gewählt wird, ist das eine Sensation. Und seinen Fotografien und Fotobüchern zu verdanken. Zwölf Jahre lang setzte er sich politisch für den Schutz von Natur und Umwelt ein und beteiligt sich insbesondere am Kampf für die Erhaltung der Greina-Hochebene. Spätere Reisen führen ihn in die Malediven jenseits der damals noch abgeschotteten Tourismus-Resorts. Seine lebhaften Erinnerungen lassen ein nicht einfaches, aber erfülltes Leben als freier Fotograf Revue passieren.

Für Wildlife Lover Elefanten haben nichts zu lachen

Das Kino Rosental in Heiden zeigt diesen bemerkenswerten Film am 3. September um 20.15 Uhr. Die Regisseurin ist persönlich anwesend und für den Apéro ist gesorgt.



Als ehemaliger Gast der Schlesinger Stiftung in Wald AR, kehrt die Künstlerin Brigitte Uttar Kornetzky zurück mit ihrem neuen Dokumentarfilm Where the Elephant Sleeps, diesmal ins Kino Rosental nach Heiden. Ausschnitte ihres Filmes wurden im Obersten Gerichtshof in Indien gezeigt und haben allgemeines Entsetzen und Bestürzung ausgelöst. Soeben in den Kinos gestartet, wurde der Film an internationalen Festivals für Wildlife & Conservation in New York und Helsinki ausgewählt.

Circa 3500 Elefanten leben heute in Gefangenschaft in Indien unter miserablen Bedingungen. Über vier Jahre hat sie das Material gesichtet, welches sie im Winter 2011/2012 gedreht und nun zu einem Dokumentarfilm verarbeitet hat, der aufzeigt, unter welchen Bedingungen und mit welchen Heil- bzw. Unheilmethoden diese Elefanten gehalten werden. Es ist das grosse Geschäft mit dem Tourismus, gepaart mit Unwissenheit, Ignoranz und Machtstreben, der die Elefanten plagt und sie nicht selten zu Tode reitet. Als ehrenamtliche Botschafterin der Federation of Indian Animal Protection (FIAPO) weiss Brigitte Uttar Kornetzky viel über die Dickhäuter mit der zarten Seele zu berichten. Im Spätherbst wird auch ihr Hilfswerk «Elefanten in Not», mit Sitz in der Schweiz und Deutschland, eine Fortsetzung finden. Weitere Infos unter www.wheretheelephantsleeps.ch oder www.elefanteninnot.com.

Wir lassen Sie gut aussehen, ob im Job oder in der Freizeit!

Ihr regionaler Partner für Arbeitsbekleidung und Werbetextilien.

Zwima GmbH
9035 Grub AR

zwima
handel · online shop

info@zwima.ch Telefon 071 890 03 03
www.zwima.ch

Schulhausstrasse 9
Heiden im Appenzellerland
Telefon 071 891 36 36

August / September Rosental. Das Kino.

Fr 26.8. 18:30	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr 26.8. 20:15	Suburra	16/14	I/d
Sa 27.8. 17:15	Me before You	12/10	E/d
Sa 27.8. 20:15	La vache	6/4	D
So 28.8. 10:30	Über alle Berge (mit Fotograf Herbert Mäder)	6/4	dialekt
So 28.8. 15:00	The BFG	8/6	D
So 28.8. 19:15	Birnenkuchen mit Lavendel	6/4	D
Di 30.8. 20:15	Suburra	16/14	I/d
Fr 2.9. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr 2.9. 20:15	Me before You	12/10	E/d
Sa 3.9. 17:15	Frühstück bei Monsieur Henry	6/4	D
Sa 3.9. 20:15	Where the Elephant Sleeps (mit Regisseurin)	12/10	OV
So 4.9. 15:00	CH-Kinotag / The BFG	8/6	D
So 4.9. 19:15	CH-Kinotag / La vache	6/4	D
Di 6.9. 20:15	Acorda Brasil – The Violin Teacher	12/10	Port/d
Fr 9.9. 20:15	Kinoteens: Ghostbusters	12/10	D
Sa 10.9. 17:15	Birnenkuchen mit Lavendel	6/4	D
Sa 10.9. 20:15	Captain Fantastic	12/10	E/d
So 11.9. 15:00	The Secret Life of Pets*	6/4	D
So 11.9. 19:15	Toni Erdmann	12/10	D
Di 13.9. 20:15	Frühstück bei Monsieur Henry	6/4	D
Fr 16.9. 20:15	Acorda Brasil – The Violin Teacher	12/10	Port/d
Sa 17.9. 17:15	Über alle Berge (Der Fotograf Herbert Mäder)	6/4	dialekt
Sa 17.9. 20:15	Sing Street	12/10	E/d
So 18.9. 15:00	The Secret Life of Pets	6/4	D
So 18.9. 19:15	Wunder der Lebenskraft	16/14	D
Di 20.9. 20:15	Willkommen im Hotel Mama	8/6	D
Mi 21.9. 20:15	Cinéclub: Hallå hallå	16/16	OV
Fr 23.9. 20:15	Sing Street	6/4	E/d
Sa 24.9. 17:15	Wunder der Lebenskraft	16/14	D
Sa 24.9. 20:15	Toni Erdmann	12/10	D
So 25.9. 15:00	Ghostbusters	12/10	D
So 25.9. 19:15	Willkommen im Hotel Mama	8/6	D
Di 27.9. 18:30	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Di 27.9. 20:15	Captain Fantastic	12/10	E/d
Fr 30.9. 20:15	Sing Street	6/4	E/d

*Kindernachmittag: inkl. FRISCO Rakete

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen
www.kino-heiden.ch

RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

**«Singen macht Freude. Singen macht glücklich.
Singen schafft Freunde.»**

Singst Du manchmal? In der Badewanne, bei der Arbeit oder einfach so? – so ist es bestimmt! **Für unseren aufgestellten Chor suchen wir weitere Sänger** und damit neue Freunde jeden Alters!

Chor-Probe: jeden Montag, 20.15 bis 22.00 Uhr in der Aula vom Schulhaus Dorf, Heiden

www.maennerchor-heiden.ch Valentin Volkart, Präsident
Obere Täschenstrasse 4
9410 Heiden, Telefon 071 891 53 62

**Unser nächster Auftritt in Grub
Sonntag, 18. September 10.00 Uhr in der Kirche Grub AR**

Cinéclub Rosental neue Präsidentin gewählt

An der 21. Hauptversammlung im Juni wurde Fabienne Duelli aus Wald als neue Präsidentin und Sybille Falkenbach aus Wolfhalden als neue Vize-Präsidentin in den Vorstand des Cinéclub Rosental gewählt. Mit den Worten und dem Büchlein der Illustratorin Mascha Kaléko «einmal sollte man ...» übergab Franziska Bannwart aus Heiden ihr Amt als Präsidentin – nach engagierten und begeisternden 12 Jahren – in neue Hände. Der Cinéclub bedankte sich dabei herzlich bei Franziska für ihr leidenschaftliches Engagement für den Filmclub.



Der Cinéclub Rosental unterstützt seit mehr als 20 Jahren das Kino Rosental im Appenzeller Vorderland und bringt jeweils während der Wintermonate das grosse Weltkino nach Heiden. Die Vorstandsmitglieder wählen mit Leidenschaft und kritischem Blick die Filme für die kommende Saison aus und zeigen den Mitgliedern sehenswerte und künstlerisch wertvolle Filme.

Das neue Programm mit neun Filmperlen finden Sie auf der Kino Rosental Homepage unter www.kino-heiden.ch/programm/cineclub/.

VERLOSUNG. Wir verlosen pro Dorf im Kanton Appenzell Ausserrhoden eine Cinéclub Mitgliedschaft!

Schicken Sie uns bis zum 20. September eine Mail mit der Lösung sowie Ihren Koordinaten an cineclub.rosental@gmail.com. Die Frage lautet: «Wie heisst der Titel des Films, den der Cinéclub am 14. Dezember 2016 zeigen wird?»

Der Saisoneroöffnungsabend am Mittwoch, 21. September 2016 mit dem Film «Hallå, Hallå» beginnt um 19 Uhr mit Prosecco und Grissini in der Rosenbar. Alle Cineasten sind herzlich zum Apéro eingeladen.



DER MOKKA

ÜBER STOCK UND STEIN.

Auffallend anders. Mit intelligentem 4x4-Antrieb.

Opel **FLEXCARE**
opel.ch

Preisbeispiel: Opel Mokka, 1.6 mit Start/Stop, 1598 cm³, 115 PS, 5 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis CHF 24'400.-, 10%-Euro-Rabatt CHF 2'440.-, Winter-Prämie CHF 1'750.-, Eintausch-Prämie CHF 1'000.-, neuer Verkaufspreis CHF 19'210.-. Abg: Opel Mokka Drive 1.6 mit Start/Stop, 1598 cm³, 115 PS, 5 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis CHF 27'400.-, 10%-Euro-Rabatt CHF 2'740.-, Winter-Prämie CHF 1'750.-, Eintausch-Prämie CHF 1'000.-, neuer Verkaufspreis CHF 21'910.-, unverbindliche Preisempfehlungen, 153 g/km CO₂-Ausstoss, Verbrauch gesamt 6,5 l/100 km, Energieeffizienzklasse D, Ø CO₂-Ausstoss aller verkauften Neuwagen in CH = 139 g/km. Gültig bei teilnehmenden Händlern.



Zil-Garage St.Gallen AG, 9016 St.Gallen www.zil-garage.ch 071 / 282 30 40

Langmoos-Garage, 9404 Rorschacherberg www.schawalder.opel.ch 071 / 855 40 42

Landwirtschaftliche Genossenschaft Grub AR

**Wir vermieten Tiefkühlfächer
(100 lt / 200 lt)**

**im Tiefkühlhaus im Dorf
(hinter dem Restaurant Anker)**

Wenn Sie ein Tiefkühlfach mieten möchten oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Familie Rechsteiner-Jauslin, Hord 219, Grub AR, Telefon 071 891 57 86

Mütter/Väterberatung

pro juventute Appenzeller Vorderland

**Die Beratungen finden nur noch
in Form von Hausbesuchen statt.**
Telefonische Anmeldung
unter der Nummer 071 740 02 85

**14.00 Uhr – 15.00 Uhr
auf Anmeldung**
**15.00 Uhr – 17.00 Uhr
ohne Anmeldung**

**Die Beratungsstelle in Heiden
(Altersheim Quisisana)
kann jeden Dienstag besucht
werden**

Karin Seitz-Bischofberger
9410 Heiden
Tiefenau 8
Tel. 071 740 02 85



Weiherwies

wohnen | betreuen | pflegen

Mittagstisch

Wir laden alle Frauen und Männer an den gemeinsamen Mittagstisch ein.

Täglich offerieren wir Ihnen die Möglichkeit, nebst einem Plauderstündchen ein feines Mittagessen einzunehmen.

Profitieren Sie von diesem Angebot und geniessen Sie den Tag.

Wo Cafeteria im Alterswohn- und Pflegeheim Grub AR

Wann täglich

Preis 12.- Franken pro Person

Anmeldung bis spätestens am Vortag unter Telefon 071 898 83 20

Herzlich willkommen in der Weiherwies.

Kühles auch für die heisseren Tage

Gerne beraten wir Sie über unser Sortiment.
071 898 89 42

EWH

Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Heizung

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

MALER FÄH malt
frische fröhliche
Farben.



Im Ried 26 /// 9034 Eggersriet
M 077 437 30 47 /// info@maler-faeh.ch
www.maler-faeh.ch

Kreuzworträtsel

Lösung Seite 15

franz. Meisterkoch (Paul)	jungfräulich		Spezies	arabischer Fürstentitel	Gralsritter	Rufname Eishowers	aufragendes Gestein	Ereignis mit Signalwirkung
Sammelbezeichnung			5	von geringer Menge	schwed. Möbelhaus	8		
Pfadfinder (engl.)	engl. Flächenmass (Mz.)		leises Jammern der Hunde		made-gassischer Halbaffe	schweiz. Architekt (Mario)		
schweiz. Dirigent †1999 (Paul)			Kurz-schrift-zeichen	Etikett (engl.)				
Unglück	höchster Berggipfel (2 Worte)		Autor von 'Maigret' †1989				3	Jasskarte (dt. Blatt)
Mister Schweiz 2004 (Sven)			kurze Film-auf-nahme	angenehm riechen	6	flink	männl. Ente	
Lotterieschein	Süd-spitze Amerikas		1					4
Vorname Eulenspiegels			glätten	gefeierte Künstler		franz.: dich		
Grund eines Gewässers	höchster Berg Istriens		1. Moderator von 'Wetten, dass ...?'			kleinste digitale Info-einheit		Ausdruck d. Überraschung
				Flächenmass (Abk.)	ägyptischer Sonnengott	griech. Vorsilbe: Leben		
kleiner Wasserlauf			vorzüglich, toll				2	
schweiz. Fussballer (Ricardo)						vietnam. Bergvolk		
1	2	3	4	5	6	7	8	

10 Jahre Appenzeller Singwochenende

Miteinander singen in Walzenhausen

«Geistliches und Weltliches»: Unter diesem Motto findet am 29. und 30. Oktober 2016 das 10. Appenzeller Singwochenende statt. Tagungsort sind die «Sonneblick»-Gästehäuser in Walzenhausen AR. Erwachsene jeden Alters, die Freude an mehrstimmiger Chormusik haben, sind herzlich eingeladen, an diesem Anlass in den Gästehäusern des «Sonneblick» teilzunehmen. Gemeinsam werden mehrstimmige Lieder aus Renaissance, Barock, Klassik und Romantik geprobt und gesungen. Das mehrstimmige Liedgut ist für jedermann leicht zu singen. Die Anmeldefrist läuft ab sofort bis Ende September 2016.

Die «Sonneblick»-Gästehäuser mit herrlichem Blick über das Rheintal und den Bodensee bieten das ideale Ambiente für ein gelungenes Chorwochenende.

Ausserdem verfügt der «Sonneblick» über heimelige Übernachtungsmöglichkeiten (1er- und 2er-Zimmer) und bietet alle Annehmlichkeiten für ein musikalisches Wochenende.



Weitere Informationen sind erhältlich bei:
 Michael Weber
 Walzenhausen
 Telefon 071 880 05 94

www.singwochenende.ch.vu

E-Mail: singwochenende@bluewin.ch



Für Reparaturen aller Marken ist unser Team bestens geschult damit der Werterhalt Ihres Fahrzeuges hoch bleibt.



City-Garage AG

Hinterbissastrasse 20
 9410 Heiden
 Tel 071 891 28 91
www.city-garage.ch


bfu-Sicherheitstipp «Baden»

Sommerzeit bedeutet Spass im Nass

Baden, Schwimmen und Schlauchbootfahren gehören zu warmen Tagen wie eine erfrischende Glacé. Baden Sie in offenen Gewässern nach Möglichkeit innerhalb des beaufsichtigten Bereichs – so gelangen Sie mit Sicherheit auch wieder ins Trockene.

Befolgen Sie diese Tipps, damit die Sicherheit nicht baden geht:

- Gut schwimmen können allein genügt nicht – im Wasser sollten auch Energiereserve, Gesundheit und Motivation im grünen Bereich liegen. Schätzen Sie deshalb Ihre Fähigkeiten richtig ein, insbesondere beim Baden und Schwimmen in unbeaufsichtigten Gewässern.
- Schwimmen Sie nur in offenen Gewässern, wenn Sie ein geübter Schwimmer sind und sich fit und gesund fühlen. Schwimmen Sie nicht allein oder nehmen Sie eine Schwimmhilfe mit oder tragen Sie eine Schwimmweste. Ein Neoprenanzug schützt vor Unterkühlung und gibt Auftrieb.
- Überwachen Sie kleine Kinder im, am oder auf dem Wasser in Griffnähe. Bereits bei geringer Wassertiefe kann ein Kleinkind in weniger als 20 Sekunden ertrinken. Deshalb brauchen Kinder die volle Aufmerksamkeit der Eltern oder anderer Begleitpersonen. Auch mit «Flügeli» und anderen aufblasbaren Schwimmhilfen oder Spielsachen gehören Kinder nicht ins tiefe Wasser. Diese sind lediglich eine Schwimmhilfe und bieten keine ausreichende Sicherheit.
- Kinder sollten zudem über Kompetenzen zur Selbstrettung verfügen. Dazu gibt es den Wasser-Sicherheits-Check WSC. Er hat zum Ziel, dass sich ein Kind angstfrei im tiefen Wasser aufhalten und sich in einer Notsituation selbst an den Beckenrand oder ans Ufer retten kann. Die bfu und ihre Partner empfehlen, die Kinder so vorzubereiten, dass sie den WSC mit 9 Jahren absolvieren und bestehen können (Richtwert).

Mehr zum Thema Baden finden Sie in der Broschüre 3.009 «Baden – Spass im Nass» auf www.bestellen.bfu.ch.

bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
Hodlerstrasse 5a, CH-3001 Bern, Tel. +41 31 390 22 22
Fax +41 31 390 22 30, info@bfu.ch, www.bfu.ch

«Jede Monet en gute Tipp»
Tatort Umweltschutz

Tatort: Büro

Vermeiden Sie Standby-Betrieb. Indem Sie Ihre Geräte komplett ausschalten, können Sie bis zu 10 % an Stromkosten sparen.

Benutzen Sie schaltbare Mehrfachsteckdosen – dadurch können Sie gleich mehrere Geräte vom Stromnetz trennen.

Ihre UNSK


**Kirchenbrand in Heiden vor 80 Jahren
Munitionslager im Dachboden fing Feuer**

In der Nacht vom 14. auf den 15. August 1936 fiel die Kirche von Heiden dem Feuer zum Opfer. Die Katastrophe wurde durch Feuerwerk verursacht.

Wegen schlechter Witterung am 1. August 1936 wurde in Heiden auf die Durchführung der Bundesfeier verzichtet. An deren Stelle fand am Abend des 14. August ein Konzert statt. Den Darbietungen der Vereine folgte das mit Spannung erwartete Abbrennen des Feuerwerks. Als nach dem Flug der Raketen wieder Dunkelheit herrschte, begannen plötzlich die Kirchenglocken Sturm zu läuten. Zugleich schreckte der unheimliche Ton der Feuerhörner die Bewohner auf. Zum weiteren Geschehen schrieb der damals in Heiden erscheinende «Appenzeller Anzeiger»: «Das Dach der stattlichen Kirche hatte Feuer gefangen, das sich unheimlich rasch über den Dachboden verbreitete. Hier befanden sich – es hätte keinen Sinn, dies vertuschen zu wollen – auch noch ein paar Kisten mit Landsturmpatronen, die ohne das Wissen der Bevölkerung in einem besonderen Gelass eingelagert waren.»

Donnernd krachte das Dach samt Dachboden ins Kircheninnere, wo Empore, Orgel und Bänke zerschmettert wurden. Zügig erfolgte der Wiederaufbau, und am 23. Januar 1938 konnte die neue Kirche feierlich eingeweiht werden.



*Vor 80 Jahren zerstörte eine verheerende Feuersbrunst die Kirche von Heiden, und nur der Turm konnte vor Schaden bewahrt werden.
Text und Archivbild von Peter Eggenberger*

Rücksichtnahme beim Rasenmähen

In den warmen Sommertagen sind die Freizeitgärtner wieder mobilisiert. Der beim Rasenmähen mit dem Motormäher entstehende Lärm kann begreiflicherweise nicht überall auf Verständnis stossen.



Eine gewisse Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft ist daher unumgänglich. Dies kann dadurch geschehen, dass man diese Arbeit auf **gewisse Zeiten beschränkt und zwar auf 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 20.00 Uhr.**

Hier handelt es sich nicht um eine behördliche Verfügung, sondern einfach um einen Akt freundschaftlicher Rücksichtnahme.

**KULTURHISTORISCHE FÜHRUNGEN
AUF DEM LANDSGEMEINDEPLATZ TROGEN**

Ein Hauch von weiter Welt
Am letzten Mittwoch eines ungeraden Monats finden jeweils öffentliche kulturhistorische Führungen auf dem Landsgemeindeplatz Trogen statt.

Die Besucherinnen und Besucher erhalten Einblick in das Innere von Gemeindehaus, Kirche und Rathaus und erfahren Inhalte der Geschichte der Textilhandelsfamilie Zellweger und anderer Trogner Persönlichkeiten.

Die Führungen finden in Zusammenarbeit mit Textilland Ostschweiz (www.textilland.ch) statt und dauern ca. 60 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Nächster Termin: Mittwoch, 28. September 2016, 11 Uhr,
Treffpunkt EG Gemeindehaus, Landsgemeindeplatz 1**



Kontakt:
Kantonsbibliothek
Appenzell
Ausserrhodan
Landsgemeindeplatz 1/7
9043 Trogen
071 353 64 21

kantonsbibliothek@ar.ch | www.ar.ch/kantonsbibliothek

Lösung von Seite 13



Lösungswort: EINDRUCK



Ruedi Sonderegger
079 352 21 87

Obereggerstr. 38, 9410 Heiden
Tel. 071 891 19 32
info@muldenprofi.ch
www.muldenprofi.ch

- Transport
- Mulden
- Entsorgungen
- Hausräumungen



Tel. 071 891 22 20 · Fax 071 891 22 75 · E-Mail: info@elektrohochreutener.ch



- dynamisch
- zuverlässig
- kompetent

- Elektroinstallationen
- Telefoninstallationen / Telefonapparate
- ISDN / ADSL- Anlagen
- Netz- / Freileitungsbau
- Alarmanlagen
- Satellitenempfangsanlagen
- Netzwerkverkabelungen
- Waschmaschinen
- Küchengeräte

Ihr Partner für alle Elektro- und Kommunikations-Installationen

Die autorisierte, kompetente ostschweizer
Kaffeemaschinen Service-Stelle

Reparatur. Beratung. Verkauf.
Bohnen. Kapseln. Maschinen.

KAFFEE MASCHINEN MORGER

Langgasse 36 · 9008 St.Gallen
071 244 80 30 · www.kafi.ch



KITU Turnen für Kinder (ab ca. 4-jährig)



Die Turnstunden finden seit dem
23. August 2016 immer am
Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr
in der Turnhalle Grub AR statt.
Ich freue mich auf viele begeisterte
Turner/-innen. Bis bald.

Elsbeth Camenzind
071 890 09 25

Bibliofreak in der Gemeindebibliothek Heiden/Grub

Ein *Freak* ist in der heutigen Umgangssprache meist eine Person, die eine bestimmte Sache, zum Beispiel ihr Hobby, exzessiv bzw. über ein «normales» Mass hinaus betreibt, diese

Sache zum Lebensinhalt macht oder sich zumindest mehr als andere darin auskennt. Lebensweise und Lebensführung eines *Freaks* können sich von der eines Durchschnittsbürgers unterscheiden und bewusst individuell unangepasst, anders oder «flippig» sein. (Wikipedia)

Egal, wofür Sie sich begeistern, ob fürs Segeln oder Slammen, Astronauten oder Hexen, Technik oder HipHop, was auch immer Sie mit Leidenschaft verfolgen: Ihre Bibliothek unterstützt Sie!

Bibliofreak ist eine nationale Imagekampagne für Bibliotheken. Sie will die Bibliotheken stärken, deren öffentliche Wahrnehmung verbessern und ihre Bekanntheit steigern. *Bibliofreak* macht die vielfältigen Leistungen der Bibliotheken sichtbar, bringt Bibliotheken ins Gespräch und hilft so, das nachhaltige Engagement der Träger zu sichern.

In der Gemeindebibliothek Heiden/Grub dreht sich **vom 15. August bis zum 10. September** alles um Biblio- und andere Freaks.

Mit einem Wettbewerb und anderen Aktionen können Sie daran teilnehmen, uns unterstützen und mit uns ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf jeden Besuch!

Miriam Hauschildt
Simone Vial

«ICH FÜHLE MICH UM 10 JAHRE JÜNGER...»



JETZT
kostenlos
Batterien!

Beim Kauf eines Widex Unique erhalten Sie gegen Abgabe dieses Inserates den ersten Jahresbedarf an Batterien kostenlos.

WIDEX UNIQUE™

... DANK WIDEX UNIQUE HÖRGERÄTEN!», sagt Pepe Lienhard. Und wann starten Sie Ihre Verjüngungskur?

Testen Sie jetzt exklusiv bei acustix kostenlos und unverbindlich die Weltneuheit Unique von Widex! Damit wir uns genügend Zeit reservieren können, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

acustix Heiden

Poststrasse 24 · 9410 Heiden
Telefon 071 888 83 83
heiden@acustix.ch



Öffnungszeiten: Mo bis Fr 08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.30
Sa nach telefonischer Vereinbarung



GEMEINDE GRUB AR
Einfach schön!

Erfolgreicher Ausbildungsabschluss ...



Eine vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe organisiert einen feierlichen Anlass zu Ehren aller, die in diesem Jahr nachweislich bis zum 6. Oktober ihre Ausbildung beenden.

Engeladen werden Gruber Lehrgänger/innen und Schulabgänger/innen einer höheren Fachschule oder dem 2. Bildungsweg (Studium/Lehre) und auswärtige Lehrgänger von Gruber Lehrbetrieben sowie Vertreter des jeweiligen Lehrbetriebes.

Geplant ist die feierliche Ehrung am Freitag, 6. Oktober 2016 ab 19.00 Uhr im Hotel Ochsen, Grub zusammen mit der Neuzuzüger-Begrüssung.

Damit die entsprechenden Einladungen zugestellt werden können, bittet die Arbeitsgruppe um Mithilfe bei der Adressermittlung.

Speziell zur Meldung aufgerufen sind alle Lehrgänger/innen und Schulabgänger/innen sowie alle Gruber Lehrbetriebe.

Anmeldetalon Ausbildungsabschluss

Bitte einsenden
bis 19. September 2016 an:
Gemeindekanzlei Grub
Willi Solenthaler
Gemeindeschreiber
Dorf 60, 9035 Grub AR
willi.solenthaler@grub.ch

Name/ Vorname
Adresse
PLZ/Ort
Beruf/Studium

Geburtsdatum
Lehrbetrieb
Fachschule
Ausbildungsende

**Kinderartikelbörse
im Kursaal Heiden**

Samstag, 24. September 2016
von 8.30 bis 10.30 Uhr

Chinderhüti von 8.30 bis 11.45 Uhr
Chinderfiir von 9.15 bis 10.30 Uhr



Am Samstag, 24. September 2016 findet im Kursaal Heiden wiederum die beliebte Kinderartikelbörse statt. Es werden gut erhaltene und saisonale Kinderkleider in allen Grössen angeboten. Das vielseitige Sortiment und die gute Qualität werden sehr geschätzt. Der Verkauf beginnt bereits wieder ab 8.30 Uhr.

Die Annahme findet am Freitag, 23. September 2016 nach vorgängiger Anmeldung ab 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

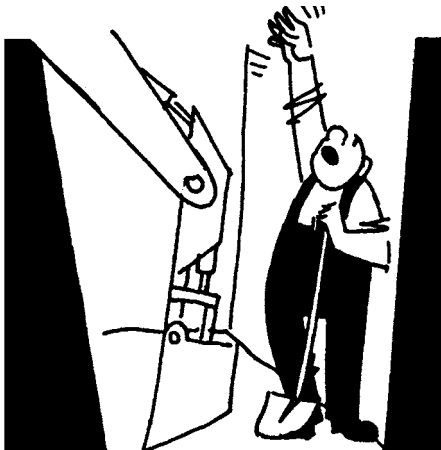
Weiter freuen wir uns auf interessante Gespräche und Bekanntschaften bei Kaffee und Kuchen in unserer Kaffeestube. Während der Börse bieten wir einen Chinderhüti-Dienst an.

Parallel zur Kinderartikelbörse findet eine Chinderfiir im evangelischen Kirchgemeindehaus statt. Kinder ab 5 Jahre sind eingeladen zu einem Geschichten- und Bastelprogramm. Die Kinder werden um 9.15 Uhr beim Treffpunkt «Chinderfiir» im Kursaal abgeholt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Börsen-Team der Frauengemeinschaft Heiden

Fragen / Anmeldung:
Reida Capaul Frey,
Tel. 079 543 60 86

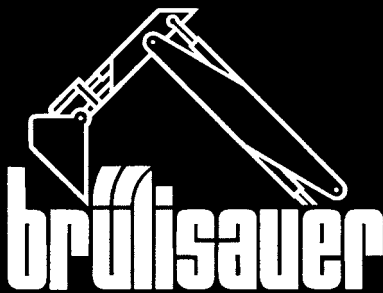
E-mail: capaul.frey@bluewin.ch



Aushube...

... und alles, was im Tiefbau so anfällt wie:

Strassen und Wege, Umgebungsarbeiten, Kanäle und Werkleitungen, Humus- und Kieslieferungen, Transporte mit Kranablad, Sport- und Reitplätze



Brülisauer Tiefbau GmbH
9034 Eggersriet, 9038 Rehetobel
Telefon 071/877 25 91



SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

**Gutes Handwerk
für ihre
Lebensqualität**

naturfarbenmalerei.ch

071 891 58 77 info@naturfarbenmalerei.ch



Schreinerei GmbH Innenausbau

Ihr Fachmann für:

- Küchenbau, Badezimmermöbel
- Umbauten, Neubauten, Renovationen
- Türen, Tore, Fenster
- Einbauschränke, Möbel, Tische
- Einbruchsicherung
- Laminat und Parkettböden
- Gartenhäuser
- Markisen Wo&Wo



Spitzestr.10 9034 Eggersriet
Tel. 071 877 25 22





Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz143.ch

Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

TELEFON • CHAT • MAIL



Spitalverbund
Appenzell Ausserrhoden

Öffentliche Vorträge

Beginn um 19.30 Uhr, ca. 60 Minuten. Im Anschluss wird ein Steh-Apéro offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Platzzahl ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.

Mi – 7. September 2016, Spital Herisau

Ungeklärter Bauchschmerz

Jürgen Lerner, Leitender Arzt Frauenklinik, Spital Herisau

Mi – 21. September 2016, Spital Heiden

Leistenbruch – Muss man heute noch ein Bruchband tragen?

Bernd Schneider, Leitender Arzt, Standortleiter Spital Heiden, Departement für Chirurgie SVAR

Mi – 19. Oktober 2016, Psychiatrisches Zentrum AR

Angst haben, trotzdem Schritte wagen

Dr. med. univ. Christian Eder, Leitender Arzt Ambulante Psychiatrische Dienste, Psychiatrisches Zentrum AR

Mi – 9. November 2016, Spital Heiden

Arthrose der grossen Gelenke

Cem Dilan, Oberarzt mbF, Departement für Chirurgie SVAR

Mi – 23. November 2016, Spital Herisau

Trittsicher durch den Winter – Wie kann ich Stürzen vorbeugen?

Geert Deriks, Stv. Leiter Physiotherapie, Spital Herisau

Mi – 18. Januar 2017, Spital Heiden

Herzflimmern – Was tun, wenn das Herz aus dem Takt gerät?

Dr. med. Martin Müller, Leitender Arzt Klinik für Innere Medizin, Spital Heiden

Mi – 15. Februar 2017, Psychiatrisches Zentrum AR

Emotionen und Stress – wie wir unsere Gehirnaktivität regulieren können

Prof. Dr. med. Uwe Herwig, Chefarzt Akutpsychiatrie, Psychiatrisches Zentrum AR

www.spitalverbund.ch

Jeder Franken hilft

Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht!

Annuary (4) ist auf einem Auge völlig erblindet. Ihre Spende lässt Kinder wieder sehen.

Online-Spende auf www.cbmswiss.ch

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen



Grueber Wetterfrosch

Monatlich erscheinende Rubrik
von Peter Keller

Das Wetter im Juli 2016

Mit Ausnahme des zweiten Monatstages, der uns einen leichten Regen brachte, war das erste Drittel des Monats von sommerlichem Wetter geprägt. Die Tagestemperaturen bewegten sich in den Bereichen von 20 °C bis 26 °C. In der Nacht zum 12. erreichte uns eine Kaltfront. Regenschauer unterschiedlicher Stärke hielten dann bis zum 14. an und bedienten die Natur mit 76 Liter Regen pro Quadratmeter, während dessen die Tagestemperaturen auf 12 °C und des Nachts gar auf 7 °C sanken. Ab Monatsmitte wurde unser Wetter von einem Azorenhoch bestimmt, welches seines guten Rufes wegen stets willkommen ist. Bei leichtem, jedoch wechselndem Wind, kletterten die Temperaturen während den folgenden sonigen fünf Tagen ordentlich in die Höhe und erreichten am 20. das Monatsmaximum von 29,0 °C. Die warme und feuchtigkeitsträchtige Luft baute über dem Schweizer Mittelland mächtige Gewittertürme auf, die sich jedoch kaum von der Stelle rührten. So wurde das Alpsteingebiet wie auch der westliche Teil des Bodensees von Gewitterzellen überdeckt und mit kräftigen Schauern bedient. Der Einschub einer kurzen Kaltluftmasse bewirkte bis zum 27. wechselndes Wetter, dann aber durften bis zum 30. nochmals die Sonnenschirme geöffnet werden. Der letzte Tag zeigte sich bei mässiger Temperatur von 19 °C bedeckt, wobei zur Vesperzeit eine Gewitterzelle mit stürmischen Böen und Starkregen über unser Tal in östlicher Richtung zog und recht kühle Luft (13 °C) im Schlepptau hatte. Zum Schluss ein Blick auf die Zahlen: Die höchste Tagestemperatur wurde am 20. mit 29,0 °C gemessen. Der 14. war mit 8,2 °C der kühle Tag. Den 19 Sonnentagen stehen die sieben Tage mit Regen ganz angemessen gegenüber. Die gesamte Regenmenge sammelte sich mit 130,6 mm oder Liter pro Quadratmeter. (Im Vorjahr waren es bescheidene 65,4 mm).

Blumenbilder von Bernhard Lutz





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

www.ref-grub-eggersriet.ch

E-Mail: pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch

Pfarramt:
Tel. 071 891 17 58
Pfr. Carlos Ferrer
Tel. 078 811 50 05



Sekretariat:
Tel. 071 891 47 34

Gottesdienste

Sonntag, 28. August

10.45 Uhr Regionaler ökumenischer Gottesdienst auf dem Gupf
Pfr. Carlos Ferrer, Pfrn. Beatrix Jessberger und Albert Kappenthuler
Mitwirkende:

Landjugendchörli Säntis aus Urnäsch und Bläserquartett

Kein Gottesdienst in der Kirche Grub AR

Sonntag, 4. September

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR
Pfr. René Häfelfinger, Altstätten
Kollekte: Gassenküche SG

Sonntag, 11. September

9.30 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus Eggersriet
Pfr. Carlos Ferrer
Kollekte: ACAT

Sonntag, 18. September, Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Grub AR
Pfr. Carlos Ferrer
Mit dem Männerchor Heiden
Kollekte: Bettagskollekte

Sonntag, 25. September

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Kirche Grub AR
Pfr. Carlos Ferrer, mit den Religionsschülern der 3. – 6. Klasse aus Grub AR
Kollekte: Blaues Kreuz

Musikalische Träumereien mit Andacht – offen für alle Freitagmittag in Grub AR

26. August, 9. u. 23. September, 14.15 Uhr, in der Cafeteria des Alterswohnheims Weiherwies.
Präsentiert von:
Erik Imholz und Carlos Ferrer

Trauerwanderung

Sonntag, 11. September, 14.00 – 18.00 Uhr, Treffpunkt Dunantplatz in Heiden.
Dies ist ein Angebot der Palliative Vorderland AR

Seniorenausflug

Dienstag, 30. August, ganzer Tag

Offenes Dorfstübli mit Elterntreff

Am Donnerstagnachmittag während der Schulzeit ist das Dorfstübli offen für Kaffee mit Kuchen:
15.15 Uhr - 18.00 Uhr
Pfr. Carlos Ferrer und Elsbeth Camenzind freuen sich über jeden Besuch.

„Gott im Kino“

Filmclub der evang.-ref. Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Dorfstübli, Dorf 349, Grub AR.
Anschliessend jeweils kurzer Austausch über den Film.

Vorführung am 31. August 2016: „Rosalie Goes Shopping“ (1989)

Vorführung am 28. September 2016: „Opfer“ von Andrei Tarkovsky



Am Vorabend des dritten Weltkrieges feiert ein ehemaliger Schauspieler ein Fest mit seiner Familie und einem guten Freund. Sie suchen nach einem Weg, die Katastrophe abzuwenden.
Es handelt sich hier um „eine wort- und bildgewaltige poetische Vision, die dem Materialismus der Welt in der Forderung nach Opferbereitschaft eine von spiritueller Sinnsuche erfüllte Gegen-Welt des Glaubens gegenüberstellt. In Bildern von grosser Schönheit und rätselhafter Symbolik gelingt eine Verbindung von poetischer Filmsprache und philosophisch-religiösem Diskurs.“ (Lexikon des internationalen Films)

Fahrdienst: Pfr. Carlos Ferrer, Tel. 071 891 17 58
pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch

HERBSTZEIT IN GRUB AR

28. SEPTEMBER 2016

Wir basteln und backen mit Kindern ab 5 Jahren

Zeit: 14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort: Dorfstübli
Kosten: Fr. 7.--

Anmeldung bis 14. September an:
Elsbeth Camenzind, 071 890 09 25

Ein Angebot der Evang. Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

Veranstaltungen

August 2016

- 28. Filmpremiere «Über den Bergen»** Kino Rosental, Heiden 10.30 Uhr
30. Seniorenausflug ganzer Tag
31. «Gott im Kino» mit dem Film «Rosalie Goes Shopping» Dorfstübli: 19.30 Uhr

September 2016

- 2./3. DTV Wolfhalden 100-jähriges Vereinsjubiläum «ONE NIGHT IN VEGAS»**
Kronensaal Wolfhalden
3. «Elefanten haben nichts zu lachen» Kino Rosental, Heiden 20.15 Uhr
5. Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker
Gemeindekanzlei 16.30 – 17.30 Uhr
6. Öffentliches Singen Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies 14.00 Uhr
7. Unentgeltliche Rechtsberatung Gemeindehaus Heiden ab 17.00 Uhr
7. Öffentliche Vorträge «Ungeklärter Bauchschmerz» / Spital Herisau 19.30 Uhr
7. Stamm Einwohnerverein Grub AR Restaurant Hirschen 20.00 Uhr
9. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz ab 17.00 Uhr
10. Altpapier Beginn: 8.00 Uhr
12. bis 16. Schulbesuchswoche Oberstufe Wolfhalden/Grub
Schule Wolfhalden 7.45 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr
13. Vorlesen mit Austausch Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies 15.30 Uhr
16. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt September 2016
17. 25-Jahr-Jubiläumfest AG Dorfladen Grub AR
17. Skiliftstöbli Grub AR: Weisswürste/Bretzel ab 18.30 Uhr
(nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag)
21. Öffentliche Vorträge «Leistenbruch – Muss man heute noch ein Bruchband tragen?»
Spital Heiden 19.30 Uhr
25. Abstimmungssonntag
28. «Gott im Kino» mit dem Film «Opfer» von Andrei Tarkovsky Dorfstübli: 19.30 Uhr

Oktober 2016

- 4. Öffentliches Singen** Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies 14.00 Uhr
5. Stamm Einwohnerverein Grub AR Restaurant Hirschen 20.00 Uhr
5. Unentgeltliche Rechtsberatung Gemeindehaus Heiden ab 17.00 Uhr
7. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz ab 17.00 Uhr
11. Vorlesen mit Austausch Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies 15.30 Uhr
14. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Oktober 2016
15. Skiliftstöbli Grub AR; Racletteplausch à discrétion ab 18.30 Uhr
(nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag)
17. Eisenabfuhr
19. Öffentliche Vorträge «Angst haben, trotzdem Schritte wagen»
Psychiatrisches Zentrum AR 19.30 Uhr
19. Häckseldienst Beginn: 8.00 Uhr
25. Seniorennachmittag Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies 14.00 Uhr

Ergänzungen bitte melden an: Gemeindekanzlei Grub AR
 Manuela Schläpfer, Telefon 071 891 17 48, E-Mail: manuela.schlaepfer@grub.ch

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif von Fr. 45.–!



Es stehen pro Tag 2 Tageskarten zur Verfügung

Sie fahren zum **Preis von Fr. 45.–** einen Tag lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, im von der SBB festgelegten Geltungsbereich!



Kaufen Sie eine unpersönliche SBB-Tageskarte der Gemeinde Grub.

Erhältlich unter Telefon 071 891 17 48

Die Gemeinde-Tageskarten können auch im Online-Schalter der Gemeinde Grub AR, www.grub.ch, bestellt werden.

Dieses Angebot ermöglicht es, die Bestellungen auch ausserhalb der Bürozeiten aufzugeben.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Grub AR

Montag: 09.30 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 17.30 Uhr
 Dienstag: bis Freitag
09.30 bis 12.00 Uhr

Der Schalterbereich bleibt an den Nachmittagen (ausgenommen Montag Nachmittag) geschlossen.

Auf Wunsch sind auch Terminvereinbarungen ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. Ein Anruf genügt!
 Telefon 071 891 17 48

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Das Kanzlei-Team



In der Schule fragt die Lehrerin, was die Schüler denn später werden wollen. Es kommen von allen Kindern Antworten wie: Pilot, Zugführer, Krankenschwester, Verkäuferin, Coiffeur etc. Als die kleine Susi gefragt wird, antwortet diese: «Wenn ich hübsch werde, werde ich Fotomodel und ansonsten Lehrerin.»

Im Flugzeug gibt der Pilot durch: «Wenn sich ein Arzt an Bord befindet, soll er ins Cockpit kommen!» Ein Mann steht auf und geht nach vorne. Nach wenigen Minuten ertönt die Stimme des Arztes aus den Lautsprechern: «Wenn sich ein Pilot an Bord befindet, soll er bitte nach vorne kommen!»